

Verhaltens- und physiologische Reaktionen auf Habitatveränderung

Behavioral and physiological responses to habitat change



Themen & Ziele Tiere stehen in ständiger Interaktion mit ihrer Umwelt. Sie müssen sich auf Veränderungen in ihrem sozialen Umfeld, auf jahreszeitliche Veränderungen und auf Stressoren wie Raubtiere oder schlechtes Wetter einstellen. Diese Anpassungen werden oft durch Hormone vermittelt, damit das Individuum angemessen auf die Veränderungen in der Umwelt reagiert. Heute beeinflusst der Mensch nahezu jeden Lebensraum auf der Welt, mit weitreichenden Folgen für die dort lebenden Organismen. Während einige Arten in der Lage sind, sich an anthropogene Veränderungen anzupassen, sind andere dazu nicht in der Lage, und leiden stark darunter, bis hin zur Extinktion. Ich interessiere mich für das Zusammenspiel von Verhalten und Hormonen in unterschiedlichen Umweltbedingungen und beschäftige mich mit der Frage, ob und wie Tiere verhaltensbiologisch und physiologisch auf anthropogene Habitatveränderungen reagieren.

Topics & aims Animals constantly interact with their environment. They have to adjust to changes in their social environment, to seasonal changes and to stressors, such as predators or inclement weather. These adjustments are often mediated by hormones that help individuals to respond adequately to environmental variation. Today humans have penetrated almost any habitat on the planet and this has far reaching consequences for the animals living there. While some species are able to cope, others are not and they are in decline. I am interested in the interplay between behavior and hormones in different environments, and whether and how animals respond behaviourally and physiologically to anthropogenic habitat change.



Für Hormonanalysen wird Blut
abgenommen
Taking blood samples for hormone
analysis

Forschungsansätze & Methoden Ich verwende Vögel als Modellsysteme und vergleichende und experimentelle Ansätze, um z.B. die Rolle von Hormonen (Testosteron und Kortikosteron) als Mediatoren von Fortpflanzungsverhalten (z.B. Territorialverhalten, Gesang und elterliche Fürsorge) und Stresshormonen (z.B. Kortikosteron) als Indikatoren für Umweltstress in Wildtierpopulationen zu untersuchen.

Approaches & methods I use birds as model systems and comparative and experimental approaches to study, for example, the role of hormones (testosterone and corticosterone) as mediators of reproductive behaviors (e.g. territorial behavior, song and parental care) and stress hormones (e.g. corticosterone) as indicators of environmental stress in wild animal populations.



Placid Greenbul
(*Phyllastrephus placidus*)

Besuchen Sie uns / Visit us

Kontakt / Contact: Beate Anna Apfelbeck, Zool. Evolutionsbiologie, BeateAnna.Apfelbeck@sbg.ac.at

<https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=214695&L=0>



twitter.com/EvoZooSalzburg

